



11.2. **Vorlage:** BV/0717/2018 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt

**Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Erneuerung der Beleuchtungsanlage  
Geh- und Radweg Eberswalder Straße**

11.3. **Vorlage:** BV/0718/2018 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 60 – Amt für Hochbau und  
Gebäudewirtschaft

**Vergabe nach VOB - Zoo Eberswalde, Urwaldhaus - energetische Hüllensanierung  
Kleine Pyramide - Los 2 Glasfassade**

#### **TOP 1:**

##### **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 41. Sitzung des Hauptausschusses um 18:15 Uhr.

#### **TOP 2:**

##### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 9 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

#### **TOP 3:**

##### **Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 40. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 21.06.2018**

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor.

Herr Zinn bringt folgende mündliche Einwendungen vor:

- Seite 8, 2. Absatz unter Punkt 9.3 muss es richtig heißen:

„... Des Weiteren informiert Herr Prof. Dr. König, dass Verhandlungen mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport aufgenommen wurden, ...“

- Seite 14, 1. Absatz unter Punkt 11.6:

Herr Zinn verweist nur auf Ungarn. Er wird hier nicht richtig zitiert.

Herr Boginski sagt, dass die Einwendungen in die öffentliche Niederschrift der 40. Sitzung des Hauptausschusses am 21.06.2018 übernommen werden.

**TOP 4:**

**Feststellung der Tagesordnung**

Herr Boginski informiert, dass vor Sitzungsbeginn die Anfrage AF/0117/2018 „Vorbereitung und Durchführung des Runden Tisches der Geh- und Radwegsanierung in der Stadt Eberswalde für das Kalender- und Haushaltsjahr 2019“ (**Anlage 2**) verteilt wurde und somit Bestandteil der Tagesordnung ist.

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

**TOP 5:**

**Informationen des Vorsitzenden**

Es werden keine Informationen gegeben.

**TOP 6:**

**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 7:**

**Informationen aus der Stadtverwaltung**

7.1 Herr Müller:

- informiert, dass die Stadt Eberswalde ein Vermächtnis in Form einer Puppensammlung erhalten hat; in den nächsten Wochen wird geklärt, ob die Stadt Eberswalde das Vermächtnis annimmt

**TOP 8:**

**Informationsvorlagen**

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

**TOP 9:**

**Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen, Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

**TOP 9.1:**

**Vorlage:** AF/0117/2018 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** Fraktion UNABHÄNGIGES  
Wählerbündnis Eberswalde

**Vorbereitung und Durchführung des Runden Tisches der Geh- und Radwegsanierung in der Stadt Eberswalde für das Kalender- und Haushaltsjahr 2019**

Frau Fellner beantwortet die Fragen wie folgt:

zu 1.:

Der Runde Tisch wird voraussichtlich im Oktober stattfinden, die Einladungen werden rechtzeitig versandt.

zu 2.:

Der Runde Tisch tagt in bekannter Form, also mit einer interessierten Fachöffentlichkeit, den Ortsvorstehern, der Behinderten- und Seniorenbeauftragten, Vertretern der Kinder- und Jugendeinrichtungen, den Fraktionsvorsitzenden sowie der AG Rad, die den ADFC und den VCD vertritt; nach Auswertung aller Bürger- und Märkeranfragen, der Beiträge aus den Einwohnerversammlungen und des Bürgerhaushaltes werden die Wünsche der Bürger und Bürgerinnen gebündelt und nach eingehender Prüfung und Priorität diskutiert.

zu 3.:

Der Vorschlag wird von der Verwaltung geprüft.

zu 4.

Für diese Maßnahmen sind wieder 200 T€ in den Haushalt eingestellt.

zu 5.:

Auch nach intensiver Prüfung der Haushaltsmittel sind keine weiteren Mittel eingeplant; vorrangiges Ziel ist es, in der Abarbeitung eine Kontinuität zu erreichen.

zu 6.:

Mit dem Hinweis auf die Antwort auf Frage 5, wird diese Frage verneint.

Herr Zinn sagt auf seine zweite Frage eingehend, dass er damit meinte, ob es möglich wäre, dass interessierte Bürgerinnen und Bürger als Besucher am Runden Tisch teilnehmen können.

Frau Oehler regt noch einmal an, dass eine Kartendarstellung der Rad- und Gehwege für die TeilnehmerInnen am Runden Tisch sehr hilfreich für die Diskussion wäre.

Frau Fellner informiert, dass Mitarbeiter der Stadtverwaltung an der Erstellung einer derartigen Karte arbeiten.

#### 9.2 Herr Wrase:

- möchte, dass darauf geachtet wird, dass im Amtsblatt alle Fraktionen den gleichen Platz zur Berichterstattung erhalten

Herr Boginski wird Frau Kersten, Verantwortliche für das Amtsblatt, informieren.

- beanstandet die Ausstellung des Modells des Wasserturms mit dem Hindenburg-Zug auf dem Finower Stadtteilst

Herr Boginski bittet Herrn Wrase, sich mit Herrn Jede direkt in Verbindung zu setzen, um die bestehenden Befindlichkeiten auszuräumen.

#### **TOP 10:**

##### **Genehmigung von Eilentscheidungen**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

#### **TOP 11:**

##### **Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)**

##### **TOP 11.1:**

**Vorlage:** BV/0716/2018 **Einreicher/**

**Zuständige Dienststelle:** 61- Stadtentwicklungsamt

##### **Vergabe von Planungsleistungen für die Entwicklung und Implementierung des multimodalen Mobilitätskonzeptes in Eberswalde "Mobilitätsplan 2030+"**

Frau Fellner erklärt kurz die Arbeitsschritte bis zur Vergabe dieser hier vorliegenden freiberuflichen Leistung. Teil der Ausschreibung ist eine Matrix mit deutlichen fachlichen und inhaltlichen Bewertungskriterien; mit ausführlichen Bewertungsmatrixen, in denen beurteilt wird, wer zu welchem Ergebnis kommt, wurden die Angebote geprüft. Nach achtsamer und gründlicher Auswertung kamen die Kollegen zum vorliegenden Vorschlag, der das nachhaltigste Angebot mit der besten und umfassendsten Leistung für Eberswalde beinhaltet.

Frau Oehler fragt, ob noch ein Bearbeitungsstand der bisherigen Planwerke, die bis 2020 gelten haben, kommuniziert wird.

Frau Fellner erklärt, dass der vorhandene Verkehrsentwicklungsplan als Grundlage für das vorliegende Mobilitätskonzept zu dienen hat. Eine Evaluation wird erfolgen.

*Herr Zinn gibt zu Protokoll, dass er Rückmeldungen von Bürgerinnen und Bürgern hat, die sich dahingehend äußerten, dass man sich gefreut hätte, wenn in ähnlicher Form zur Frage Finowkanal verfahren worden wäre.*

Herr Grohs regt an, die Fachfragen nach der Sommerpause im zuständigen Ausschuss zu diskutieren.

Frau Fellner sagt dies zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 217/41/18**

Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die Entwicklung und Implementierung des multimodalen Mobilitätskonzeptes in Eberswalde „Mobilitätsplan 2030+“ an die PTV Transport Consult GmbH.

**TOP 11.2:**

**Vorlage:** BV/0717/2018 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt

**Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Erneuerung der Beleuchtungsanlage Geh- und Radweg Eberswalder Straße**

Frau Fellner teilt mit, dass der Landesbetrieb für Straßenwesen den Baubeginn für den Radweg aus Arbeitsbelastungsgründen verschieben musste. Um den festgelegten Zeitrahmen für das Vergabeverfahren einhalten zu können, vergibt die Stadt trotzdem. Die Leiterin des Tiefbauamtes, Frau Köhler, hat sichergestellt, dass erst gebaut wird, wenn der Landesbetrieb für Straßenwesen seinen neuen Termin für den Baubeginn eingehalten hat. Der Leistungszeitraum wurde verlängert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 218/41/18**

Dem Vergabevorschlag für die Erneuerung der Beleuchtungsanlage Geh- und Radweg Eberswalder Straße im Abschnitt von der Einfahrt Parkplatz Chemische Fabrik bis zur Tankstelle wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Elektroinnungsbetrieb H. Brendel GmbH aus 13244 Schorfheide in Höhe von 69.999,99 € zu erteilen.

**TOP 11.3:**

**Vorlage:** BV/0718/2018 **Einreicher/**

**Zuständige Dienststelle:** 60 – Amt für Hochbau und  
Gebäudewirtschaft

**Vergabe nach VOB - Zoo Eberswalde, Urwaldhaus - energetische Hüllensanierung Kleine  
Pyramide - Los 2 Glasfassade**

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 219/41/18**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag die die Baumaßnahme Zoo Eberswalde, Urwaldhaus – energetische Sanierung Kleine Pyramide - Los 2 Glasfassade in Höhe von 79.443,21 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag an die Firma Tischlerei Wrensch aus 16230 Golzow zu erteilen.

Herr Boginski beendet die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 18.42 Uhr.

Boginski  
Vorsitzender des  
Hauptausschusses

Heilmann  
Schriftführerin

---

Gemäß § 13 Abs. 2 Pkt. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die Kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

